



Danke!

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,



Straßenkinder verbinden wir zumeist mit Rio de Janeiro oder Johannesburg, aber auch in Hamburg leben junge Menschen zwischen 12 und 18 Jahren auf der Straße.

Die Initiative „Paten für StrassenKids“ kümmert sich um sie und hilft, ihre Schwierigkeiten mit vier ganz konkreten Projekten zu überwinden. Dort erhalten die Kids Alltagshilfen, entdecken ihren Spaß am Lernen und an der Arbeit neu. Als Schirmherrin unterstütze ich persönlich diese Initiative und es würde mich freuen, wenn auch Sie eine symbolische Patenschaft übernehmen. Sie tragen dazu bei, das die vier Projekte für unsere „StrassenKids“ umgesetzt werden können. Denn Straßenkinder brauchen eine Zukunft.

Dorothee Stapelfeldt
Dr. Dorothee Stapelfeldt

Wünschen Sie weitere Informationen?

Dann rufen Sie bitte in der Geschäftsstelle von basis & woge e.V. an. Sie ist geöffnet von Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr.

Spendenkonto: Paten für StrassenKids e.V.
Konto 1230/133 280, BLZ 200 505 50 (Haspa)

Schirmherrschaft: Dr. Dorothee Stapelfeldt, ehemalige Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft

Hansemerkur Preis für Kinderschutz
Anerkennungspreis 2001 für die Aktion ‚Paten für StrassenKids‘

DEICHMANN - Förderpreis 2006
gegen Jugendarbeitslosigkeit

Oder schreiben Sie uns.

basis & woge e.V.
Steindamm 11, 20099 Hamburg
Telefon 040 - 39 84 26-0
Ihr Ansprechpartner:
Angelika Joswig, Thomas Nebel
info@basisundwoge.de
www.basisundwoge.de

www.strassenkids.de



Gestaltung: www.agaphamburg.de
Geändert durch die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz

Hol mich von der Straße!



Hallo, ich bin Kalle, der Straßenkötter. Für **15 EUR** löst Du mein Problem* und damit unterstützt Du die Projekte von StrassenKids e.V.
www.strassenkids.de

*ab 5 Euro monatlich können Sie eine symbolische Patenschaft für Hamburger Straßenkinder übernehmen.

**basis
& woge**

beratung | hilfe | perspektiven

**PATEN FÜR
STRASSENKIDS**

Straßenkids brauchen Hilfe

Während die meisten Hanseaten den Hauptbahnhof allenfalls als Zwischenstation betrachten, sind die Wandelhallen, das angrenzende Rotlichtviertel St. Georgs und wechselnde Standorte in der Stadt für Hamburgs Straßenkids zu einer Heimat geworden. Sie leben „von der Hand in den Mund“, viele von ihnen haben Missbrauch- und Gewalterfahrungen. Am Bahnhof suchen sie die Gemeinschaft zu Anderen, geraten aber häufig in einen Kreislauf von Drogen und Prostitution.

Wir sind da!

Für rund 700 von ihnen ist basis & woge e.V. eine Art „letzte Auffangstation“, die Hälfte der Kids ist zwischen 12 und 18 Jahre alt. In unseren Räumen am Hauptbahnhof können sich die jungen Leute satt essen, mit einer Tasse Kaffee aufwärmen, einen Schlafplatz organisieren oder eine Ärztin konsultieren. Wir wollen es aber nicht bei dieser „Auszeit“ bewenden lassen, sondern mit unseren Angeboten „Lernlust“, „Flohbuy“ und „Doktor Georg“ neue Wege beschreiten.

Werden Sie Patin | Werden Sie Pate

Neben staatlichen Geldern benötigen wir zusätzlich etwa 60.000 EUR im Jahr, um die neuen Wege zu finanzieren. Aus diesem Grund suchen wir 1000 Menschen, die für nur 5 EUR monatlich eine symbolische Patenschaft übernehmen.

Die Kids

Ihr Patengeld geht an den Förderverein „Paten für StrassenKids e.V.“ und kommt direkt Hamburgs Straßenkids zu Gute. Darüber wacht ein ehrenamtlich arbeitender Vergabeausschuss. Mit Ihrer Patenschaft werden vier konkrete Projekte gefördert!

Auszeit

Die Anlaufstellen von basis & woge e.V. bedeuten für die Kids eine Auszeit vom Straßenalltag. Hier können sie sich ausruhen, essen, spielen und reden, während unsere Mitarbeiter/innen die Möglichkeit nutzen Kontakte zu knüpfen, sich die Sorgen und Nöte der jungen Menschen anzuhören und weitere Hilfen anzubieten.

Das ist nicht leicht. Die jungen Leute misstrauen in der Regel den Offerten Erwachsener, zu negativ sind ihre bisherigen Erfahrungen.

Deshalb setzen wir auf Zeit und auf unsere Verlässlichkeit. Wir bleiben dran und schaffen immer wieder neue Anlässe für ein Gespräch oder für eine gemeinsame Unternehmung, zum Beispiel in einem Ferienhaus.

nicht im Stich lassen

Lernlust

Mit Schule verbinden die meisten negative Erfahrungen. Viele haben keinen Abschluss. Damit sind die Aussichten auf einen Job oder gar eine Lehrstelle schlecht. Die jungen Menschen fühlen sich nutzlos. Diesen Kreislauf will das Lernprojekt „Hirntoaster“ durchbrechen. Zweimal wöchentlich gestalten junge Lehrer/innen Unterricht vor Ort, der sich an den Interessen der Kids orientiert. Nähen, kochen, lesen, rechnen, Lebensläufe schreiben. „Hey, das macht ja Laune“, heißt es. Mit der Lust wächst auch das Selbstbewusstsein.

Flohbuy | Cash-Works

„Ich kann doch nichts“, lautet eine der Stereotypen. Und wirklich: Anforderungen wie Pünktlichkeit und Durchhaltevermögen können nur wenige einhalten. Trotzdem wollen sie Geld verdienen. Im Second-Handladen „Flohbuy“ können sie: Mädchen und Jungs packen mit an, räumen auf oder verkaufen selbst. Jede Stunde zählt. CASH auf die Hand.

Doktor Georg

heißt das medizinische Hilfsangebot der Anlaufstelle für Stricher von basis & woge e.V. Die Jungs brauchen ärztlichen Rat. Viele leiden unter Mangelerscheinungen, Haut- und Erkältungskrankheiten. Sie gehen oft erst zum Arzt, wenn es zu spät ist. Wir bieten ihnen einmal wöchentlich eine ärztliche Sprechstunde in vertrauter Umgebung.

Bitte schicken Sie diese Antwortkarte an: basis & woge e.V., Stichwort „Paten für Strassenkids“, Steindamm 11, 20099 Hamburg oder per Fax unter 040-39 84 26-26.

- Ja, ich will die Arbeit mit Straßenkids unterstützen und möchte eine symbolische Patenschaft übernehmen. Dafür erhalte ich eine Urkunde, regelmäßige Informationen und eine Spendenbescheinigung.

Mein Beitrag: 5 EUR monatl. 60 EUR jährl.

.... EUR monatl. EUR jährl.

- Dazu möchte ich einen „Kalle“ für 18 EUR (inkl. Versand) haben.
- Ich erteile Ihnen bis auf Widerruf eine Einzugsermächtigung, um den Verwaltungsaufwand so niedrig wie möglich zu halten.
- Ich überweise meinen Beitrag auf das Konto des Fördervereins „Paten für Straßenkids e.V.“ Kontonummer 1230/133 280 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

e-mail _____

Kontonummer _____
(nur bei Einzug)

BLZ/Bank _____

Ich weiß, dass ich diese Erklärung jederzeit schriftlich zurückziehen kann.

Unterschrift _____

Wir versichern, dass ihre Daten ausschließlich für die Funktion Ihrer Patenschaft im Rahmen der Aktion „Paten für Strassenkids“ genutzt werden.